

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/225/39

Dresden, 24. August 2026

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Alexander Dierks
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD-Fraktion)

Drs.-Nr.: 8/7685

Thema: Sachbeschädigungen von öffentlichem Eigentum in Sachsen durch politisch motivierte Schmierereien, Aufkleber und sonstige Verunstaltungen im ersten Halbjahr 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie hoch war die Zahl von politisch motivierten Schmierereien, Aufklebern oder sonstigen Verunstaltungen/Beschädigungen von bzw. an öffentlichem Eigentum (Straßenverkehrszeichen, Ampelanlagen, Geländern, Straßennamensschildern, touristischen Hinweisschildern, Bushaltestellen, Brücken, Unterführungen, Tunneln, Gebäuden, Fahrzeugen und sonstigen öffentlichen Objekten) in Sachsen? (Bitte aufschlüsseln nach PMK-Phänomenbereichen für das erste Halbjahr 2026.)

Frage 2:

Bei wie vielen Verunstaltungen nach Frage 1 handelt es sich um Straftaten und wie hoch war die Aufklärungsquote, insbesondere wie viele Täter wurden ermittelt? (Bitte für die einzelnen PMK-Phänomenbereiche auflisten.)

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 und 2:

Die fragerlevanten Straftaten werden als Verstöße gegen § 303 Strafgesetzbuch (StGB) bzw. § 304 StGB im bundeseinheitlichen Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPM-D-PMK) durch das Landeskriminalamt Sachsen erfasst und bewertet. Dies erfolgt unabhängig von den jeweiligen Eigentumsverhältnissen, weshalb sämtliche Fälle einbezogen werden. Dazu berichtet die Staatsregierung fortlaufend, regelmäßig sowie zeitnah (nach Erstmeldung) und abschließend (nach Verfahrensausgang) und stellt damit umfassend Daten zur Politisch motivierten Kriminalität (PMK) (politisch motivierte Sachbeschädigungen eingeschlossen) zur Verfügung.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
www.smi.sachsen.de

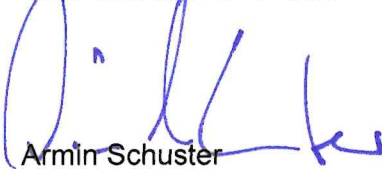
Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Die Anzahl der festgestellten politisch motivierten Sachbeschädigungen ist insoweit den fortlaufenden Antworten der Staatsregierung auf die monatliche Kleine Anfrage zu sämtlichen politisch motivierten Straftaten (vgl. zuletzt die Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 8/7530), in der ausführlich zur PMK geordnet nach Landkreis bzw. Kreisfreier Stadt mit Phänomenbereich und weiteren fallbezogenen Angaben berichtet wird, zu entnehmen. Abschließende Ermittlungsergebnisse zu o. g. Straftaten werden durch die Staatsanwaltschaften (ohne Verknüpfung zum Meldedienst PMK der Polizei) erfasst und aufbereitet. Dazu berichtet die Staatsregierung fortlaufend im Rahmen regelmäßiger Kleiner Anfragen zur PMK geordnet nach ergangenen Konsequenzen mit Art der Strafe und Strafmaß sowie weiteren fallbezogenen Angaben wie Tatzeit, Delikt, Tathergang und ermittelte Tatverdächtige für die jeweiligen Phänomenbereiche (vgl. zuletzt die Antworten der Staatsregierung auf die Kleinen Anfragen Drs.-Nrn. 8/7531 [PMK -rechts-], 8/7636 [PMK -links-] und 8/7637 [PMK -ausländische Ideologie- und -religiöse Ideologie-]), auf die hierfür Bezug genommen wird.

Weitergehende Sonderauswertungen im Sinne der Fragestellungen liegen derzeit nicht vor.

Mit freundlichen Grüßen



Armin Schuster